

Aufgabe 1

Beweisen oder widerlegen Sie mittels Resolution folgende Behauptungen.

- (a) Die Klauselmengemenge $K := \{\{X, Y\}, \{\neg X, \neg Y\}\}$ ist erfüllbar.
- (b) Die folgende Formel ist eine Tautologie.

$$\varphi := (\neg Q \wedge S) \vee (\neg P \wedge Q \wedge \neg R) \vee ((\neg R \vee P) \rightarrow \neg S) \vee (P \wedge S)$$

Aufgabe 2

Zeigen Sie mit dem Kompaktheitssatz, dass man $\mathcal{P}(\mathbb{N})$, also die Teilmengen der natürlichen Zahlen \mathbb{N} , in „große“ und „kleine“ Mengen aufteilen kann, sodass

- (i) jede Teilmenge $A \subseteq \mathbb{N}$ entweder groß oder klein ist, aber nicht beides,
- (ii) jede Teilmenge einer kleinen Menge wieder klein ist,
- (iii) die Vereinigung zweier kleiner Mengen stets klein ist,
- (iv) jede Teilmenge genau dann groß ist, wenn ihr Komplement klein ist und
- (v) alle endlichen Mengen klein sind.

Hinweis: Definiert man für ein beliebiges $n \in \mathbb{N}$ genau die Mengen als groß, die n enthalten, dann sind die ersten vier Bedingungen bereits erfüllt.